



**Anna Hartmann „Digitale Gewalt gegen Frauen“
Vortrag zur Jahresveranstaltung des DF
"#dfdigital - Gleichstellung in der Digitalisierung"**

 [@bff_gegenGewalt](https://twitter.com/bff_gegenGewalt)

Abstract

Digitale Medien eröffnen viele neue Möglichkeiten, sie verändern die Art und Weise, in der wir zwischenmenschliche Beziehungen gestalten. Digitale Gewalt mag daher Vielen als ein relativ neues Phänomen geschlechtsspezifischer Gewalt erscheinen, ist aber letztendlich die Fortsetzung von bereits existierenden Gewaltdynamiken und Machtverhältnissen. Die Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe des bff beobachten einen Anstieg verschiedener Formen digitaler Gewalt – oft im Kontext von häuslicher und sexualisierter Gewalt. Im öffentlichen digitalen Raum oder im sozialen Nahraum haben Beleidigungen, Bedrohungen, das Verfügen über Privatsphäre und Stalking massive Auswirkungen auf Betroffene und verhindern gesellschaftliche Teilhabe. Besonders Frauen, Women of color, Schwarze Frauen, Frauen mit Behinderungen und LGBT*IQ sind betroffen. Als strukturelles Phänomen trägt digitale Gewalt zur Ungleichheit der Geschlechter bei. Alle sind gefragt, um aktiv gegen digitale Gewalt vorzugehen und Betroffene zu unterstützen.



Anna Hartmann | bff:aktiv gegen digitale Gewalt

Petersburger Straße 94 | 10247 Berlin | t: +49(0)30 32299500 | f: +49(0)30 32299501

hartmann@bv-bff.de | www.frauen-gegen-gewalt.de